



Fast Aqua

Einkomponentige elastische Dichtungsmasse

Anwendungsbereich

FAST AQUA ist eine flüssige Einkomponentenmasse zur Anfertigung von Untergrundabdichtungen, vor dem Verlegen von Keramikfliesen im Gebäude. Sie ist hauptsächlich zur Abdichtung von Wänden und Böden in Räumen mit drucklosem Wassereinfluss anzuwenden (wie Badezimmern, Duschen, Toiletten, Küchen, Trockenkammern usw.) Die Masse ist besonders in den nassen Bereichen dieser Räume anzuwenden, d. h., um Duschkabinen, Waschbecken, Wannen, Becken und Spülbecken. FAST AQUA ist auf entsprechend vorbereiteten Mineraluntergründen anzuwenden, wie Beton, Zement- und Zementkalkputz, Gipsputz und Gipskartonplatten.

Eigenschaft

FAST AQUA ist eine Dispersionsmasse (die sog. flüssige Folie) zur Anfertigung von elastischen Nässeschutzüberzügen unter Keramikfliesen in Gebäuden. Das Produkt basiert auf Polymerdispersion mit Zuschlagstoffen und modifizierenden Stoffen. Es zeichnet sich durch eine sehr gute Haftfähigkeit und Elastizität aus. Es verschafft wasserfeste Überzüge, enthält keine Lösungsmittel (Bioprodukt). Die Dichtungsmasse FAST AQUA ist dank entsprechender Klebrigkeit einfach auf sowohl senk- als auch waagerechten Untergründen aufzutragen. Dank der Elastizität gleicht es die Spannungen der Untergründe aus, die durch die Verformbarkeit verursacht wurden. Es kann als deckende Folie für durch Mikrorisse bedrohte Flächen unter 1 mm angewendet werden. Der auf diese Art und Weise erreichte Überzug bildet einen Untergrund, der sich perfekt für Glasur und Terrakottaanklebung eignet. Es ist gegen allgemein anzuwendende Reinigungsmittel und Detergenzien resistent.

Vorbereitung

Der Untergrund unter FAST AQUA muss tragbar, eben, nässeaufnahmefähig, porös, staub- und schmutzfrei sowie frei von Salzwrasen, schwach anhaftenden Schichten, Überresten von alten Farbanstrichen und Ölen. Bei mechanischen Untergrundschäden sind diese mit Zementmörtel FAST ZM oder FAST SUPER auszufüllen. Ablösbare Flächen sind nachzuschleifen und abzustauben und danach mit FAST GRUNT G zu



Technische Daten

Basis	Polymerwasserdispersion mit Zuschlagstoffen und modifizierenden Stoffen
Farbe	blaue Masse
Dichte	ca. 1,50 kg/dm ³
Offene zeit	ca. 20 Minuten
Dicke schicht	mind. 2 Schichten mit Gesamtdicke von 1,5 bis 2,0 mm
Betonhaftung	mind. 1,0 MPa
Dampfdurchlass	unter Druck 0,15 MPa nach 7 Tagen keine Wasserdurchtritte
Trocknungszeit	ca. 2 Stunden
Untergrund umgebungs temperatur	+5°C bis +25°C
Nutzung	Mögliche Fliesenverlegung nach ca. 24 Stunden, volle mechanische Festigkeit nach 3 Tagen, Wasserbelastungen nach 7 Tagen.

Normen

Technische Zulassung: ITB AT-15-7755/2008. Zertifikat der innerbetrieblichen Produktionskontrolle Nr. ITB-0307/Z Das Produkt besitzt das aktuelle Hygienezertifikat.

grundieren. Die stark saugfähigen Flächen sind mit FAST GRUNT U unbedingt zu grundieren. Frisch aufgetragene Untergründe können nach dem vollständigen Trocknen und Lagern abgedichtet werden:

- Zement und Zementkalkputz (nach mind. 28 Tagen nach Anfertigung und bei einer Feuchtigkeit nicht höher als 4%),
- Zementestriche (nach mind. 28 Monaten nach Anfertigung und bei einer Feuchtigkeit nicht höher als 4%),
- Beton (nach 28 Monaten nach Anfertigung und bei einer Feuchtigkeit nicht höher als 4%)
- Anhydrituntergründe (Feuchtigkeit <0,5%)
- Gipsuntergründe (Feuchtigkeit <1%).

Gebrauch

FAST AQUA ist ein gebrauchsfertiges Produkt, das weder zu verdünnen, einzudicken noch mit anderen Produkten zu verbinden ist. Vor dem Gebrauch die Masse mittels einer niedertourigen Bohrmaschine zu verrühren, um eine gleichmäßige Konsistenz zu erhalten. Vor der Behandlung mit FAST AQUA sind sämtliche Dilatations- und Montagespalten sowie Wand-Wand- und Wand-Boden-Verbindungen mit speziellen FAST Abdichtungsbändern und Winkeln zu sichern. Zusätzlich sind sämtliche Übergangsstellen der Installationen im Boden oder in der Wand (d.h. Abläufe und Rohrübergänge) mit entsprechend angepassten Abdichtungsmanschetten zu sichern. Vor dem Verlegen der Elemente an den entsprechenden Stellen ist eine dünne Schicht von FAST AQUA aufzutragen. Danach sollen sie angesetzt und zugedrückt werden. Um sie vollständig einzuschmelzen, ist es zusätzlich erforderlich, die nächste Schicht des Abdichtungsmörtels aufzutragen. Nach dem Trocknen der Abdichtungen kann mit dem Auftragen der Masse FAST AQUA auf der Gesamtfläche angefangen werden. Dazu mit einem Pinsel, einer Rolle oder einem Spachtel eine dünne Schicht von ca. 1 mm gleichmäßig auftragen. Nach ca. 2 Stunden kann mit dem Auftragen der nächsten Schicht angefangen werden. Um die entsprechende Festigkeit der Isolierung zu sichern, sind die Schichten kreuzförmig aufzutragen. Ca. 24 Stunden nach dem Auftragen der letzten Schicht FAST AQUA kann mit dem Verlegen von Keramikfliesen bei Gebrauch von Klebemörteln FASTNORMAL +, FAST EXTRA oder FAST EXTRA + angefangen werden. Beim Fliesenverlegen ist eine entsprechende Fugenspalte je nach Fliesengröße zu beachten. Zum Ausfugen sind wasserdichte Fugen anzuwenden. Die Dilatationsspalten dagegen mit speziellen Silikonmassen ausfüllen.